

Presseinformation

1. Februar 2008

Südwind NÖ Süd koordiniert „Global Action Schools“

Informationsveranstaltung am 4. Februar in Wiener Neustadt

Eine Informationsveranstaltung zum Thema Globales Lernen in einem internationalen Schulnetzwerk findet am Montag, 4. Februar, ab 15 Uhr in der Mediathek von Südwind NÖ Süd in Wiener Neustadt statt. Dabei wird das EU-Projekt „Global Action Schools“ vorgestellt, das Südwind NÖ Süd für Schulen in Niederösterreich koordiniert: In diesem internationalen Netzwerk zum globalen Lernen nehmen Schulen aus Österreich, Polen, England, Malta, der Tschechischen Republik, der Slowakei und Thailand teil. Die SchülerInnen lernen, forschen und handeln dabei zu einem der drei Schwerpunktthemen Menschenrechte, Fairer Handel und Klimaschutz.

Im Rahmen von Schulprojekten werden die SchülerInnen auch selbst aktiv und suchen nach Handlungsalternativen: Beispielsweise wird der Energieverbrauch der eigenen Schule erforscht und nach Einsparungspotenzialen gesucht; weiters erkunden SchülerInnen, ob in ihrer Schule fair gehandelte Produkte unterstützt werden. Die Ergebnisse aller Schuluntersuchungen werden schließlich dazu verwendet, die eigene Schule - alle SchülerInnen, LehrerInnen, die Leitung und auch die Eltern - in ihrem global verantwortlichen und nachhaltigen Handeln zu bestärken.

Der besonders erfolgreiche Projektverlauf zeigt sich auch dadurch, dass dieses Projekt von der UNESCO-Kommission als UN-Dekadenprojekt für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet wurde.

Nähere Informationen bei Südwind NÖ Süd, Dr. Ingrid Schwarz, unter 02622/248 32 und e-mail ingrid.schwarz@oneworld.at.